

SONDERBEDINGUNGEN KRYPTOWERTE

- Verhältnis dieser Sonderbedingungen zum Rahmenvertrag:** Der Kunde hat auch die Möglichkeit Aufträge an Traders Place GmbH & Co. KGaA (im Folgenden kurz „TP“) zum Kauf und Verkauf von bestimmten Kryptowerten zu erteilen, welche TP an die Baader Bank Aktiengesellschaft, Weihenstephaner Str. 4, 85716 Unterschleißheim, Deutschland, HRB 121537, Amtsgericht München (im Folgenden kurz „Baader“) weiterleitet. Die Regelungen des Rahmenvertrages gelten auch für diese Aufträge soweit nicht in diesen Sonderbedingungen abweichende Regelungen vereinbart werden. Soweit im Rahmenvertrag auf Finanzinstrumente Bezug genommen wird, gelten diese Regelungen des Rahmenvertrags auch für Kryptowerte.
- Umfang der handelbaren Kryptowerte:** Der Umfang der handelbaren Kryptowerte wird von TP nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) festgelegt und kann jederzeit erweitert oder reduziert werden. TP ist hierbei insbesondere auch davon abhängig, welche Kryptowerte über Baader handelbar sind und/oder welche Kryptowerte bei dem Kryptoverwahrdienstleister Tangany verwahrbar bzw abwickelbar sind. Es besteht kein Anspruch des Kunden auf die Handelbarkeit eines bestimmten Kryptowerts. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass es eine Vielzahl von Kryptowerten gibt. Die nach billigem Ermessen von TP vorgenommene Auswahl an über TP handelbaren Kryptowerten ist keine Indiz für bestimmte Eigenschaften des Kryptowertes, wie Volatilität, Bonität, Handelbarkeit (Liquidität des Kryptowertes), Marktakzeptanz und Werthaltigkeit und kein Indiz für die Seriosität des Kryptowertes und/oder des Emittenten.
- Verwahrung und Verwaltung der Kryptowerte:** Die Verwahrung der Kryptowerte erfolgt selbstständig durch den Kryptoverwahrdienstleister Tangany GmbH, Briener Str. 53, 80333 München, Deutschland, HRB 246113 (nachfolgend auch „Tangany“ genannt) als unmittelbarem Vertragspartner des Kunden und nicht durch TP oder Baader. Für die Verwahrung der Kryptowerte in der Sub-Wallet des Kunden bei Tangany gelten ausschließlich die zwischen dem Kunden und Tangany vereinbarten Verwahrungsbedingungen. Da die Verwahrung der Kryptowerte ausschließlich auf Basis der separaten Vereinbarung des Kunden mit Tangany erfolgt und nicht Bestandteil der Vereinbarung zwischen TP und dem Kunden ist, hat der Kunde etwaige Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit der nicht ordnungsgemäßen Verwahrung und/oder Verwaltung der Kryptowerte ausschließlich gegenüber Tangany geltend zu machen. TP hat auch nicht die Bonität von Tangany geprüft, es findet auch keine fortlaufende Überwachung (insbesondere im Hinblick auf die Bonität) von Tangany statt. Die Tätigkeiten von Tangany liegen außerhalb der Verantwortungsbereichs von TP. TP haftet daher insbesondere nicht für einen etwaigen Verlust der Kryptowerte, einer Insolvenz, nicht ausreichender Schutzmaßnahmen gegen Eingriffe Dritter, Datenverlust und/oder operativen Fehlern von Tangany.
- Vereinbarung mit Baader und Tangany / Aufrechterhaltung Geschäftsbeziehung:** Diese Sonderbedingungen gelten im Verhältnis zwischen Kunden und TP. Im Verhältnis zwischen Kunden und Baader gelten die zwischen Kunden und Baader, im Verhältnis zwischen Kunden und Tangany die zwischen Kunden und Tangany geschlossenen Vereinbarungen. Der Abschluss und die Aufrechterhaltung von Vereinbarungen des Kunden mit Baader und Tangany sind Voraussetzung dafür, dass der Kunde Aufträge zum Kauf und Verkauf von Kryptowerten an TP erteilen kann. Sollte ein wichtiger Grund eintreten, dass die gegebene Abwicklung von Käufen und Verkäufen über Baader und/oder Tangany nicht oder nur zu unzumutbaren bzw wesentlich schlechteren Bedingungen möglich ist (zB Insolvenz von Tangany, aufsichtsrechtliche Einschränkungen, Systemausfällen oder -einschränkungen, wesentlichen Konditionsverschlechterungen etc) ist TP berechtigt, aber nicht verpflichtet, die Annahme von Aufträgen (allenfalls von auch nur einzelnen Auftragsarten wie den Kauf neuer Kryptowerte) im Zusammenhang mit Kryptowerten auszusetzen bzw einzustellen. Es kann in diesem Zusammenhang der Fall eintreten, dass auch bereits bei Tangany für den Kunden verwahrte Kryptowerte nicht mehr über TP verkauft werden können. Der Kunde muss sich in diesem Fall direkt mit Tangany auf Basis seiner vertraglichen Vereinbarung in Verbindung setzen.
- Auskunftsverlangen:** TP ist berechtigt nicht aber dazu verpflichtet, dem Kunden Auskunft über seinen aktuellen Bestand an Kryptowerten in seiner bei Tangany geführten Sub-Wallet zu erteilen, da TP gegenüber dem Kunden nicht die Funktion des Kryptoverwahrers innehat.

6. **Auftragsweiterleitung / Handelsplatz:** Aufträge zum Kauf oder Verkauf von Kryptowerten und sonstige Aufträge im Zusammenhang mit Kryptowerten leitet TP an Baader weiter. An welchen Handelsplatz Baader die Aufträge zur Ausführung weiterleitet, ergibt sich aus der zwischen Baader und dem Kunden getroffenen Vereinbarungen, insbesondere zu den Ausführungsgrundsätzen.
7. **Mindest- und Maximalordergrößen:** TP kann für einzelne oder sämtliche handelbaren Kryptowerte Mindest- und Maximalordergrößen bestimmen, die bei der Erteilung von Aufträgen gelten. Eine entsprechende Beschränkung wird TP insbesondere festsetzen, wenn diese von Baader, dem Handelsplatz und/oder Tangany für einen bestimmten Kryptowert festgesetzt werden. Die jeweiligen Mindest- und Maximalordergrößen sind im jeweils aktuellen Konditionenverzeichnis geregelt.
8. **Erfordernis eines ausreichenden Kontoguthabens bzw. Kryptowertbestands:** TP ist berechtigt, nicht aber verpflichtet, Aufträge zum Kauf von Kryptowerten abzulehnen, wenn das auf dem Verrechnungskonto vorhandene Guthaben für die Transaktion (einschließlich aller Kosten und Gebühren) nicht ausreicht. Aufträge zum Verkauf von Kryptowerten können nur erteilt werden, wenn der von Tangany übermittelte Bestand relevanter Kryptowerte in der Sub-Wallet des Kunden zur Deckung des Verkaufsauftrags ausreicht (kein Leerverkauf).
9. **Kursanzeigen / Unlimitierter Auftrag:** Die dem Kunden angezeigten Kurse stellen lediglich indikative Preise dar, auf deren Basis der Kunde einen verbindlichen Auftrag erteilt. Ein preislich unlimitierter Auftrag des Kunden erfolgt stets zum nächsten am Handelsplatz verfügbaren Ausführungskurs ("bestens"). Der Bank erteilte Kundenaufträge werden daher immer zum vom Handelsplatz angebotenen, nächstbesten Preis ausgeübt. Dies bedeutet, dass insbesondere in Handelszeiträumen mit geringer Liquidität ein signifikanter Unterschied zwischen dem Kurs, der dem Kunden bei der Ordereingabe angezeigt wird, und dem tatsächlichen Ausführungskurs liegen kann (sog. Slippage).
10. **Reine Auftragsweiterleitung:** TP leitet nur die vom Kunden erteilten Aufträge weiter und kann daher keine Ausführung des Auftrags gewährleisten.
11. **Übermittlung von Ausführungsanzeigen/Abrechnungen und Beanstandungen:** TP wird dem Kunden die jeweilige Ausführungsanzeige und Abrechnung in dem TP-Kundenportal oder TP-App anzeigen bzw zur Verfügung stellen. Beanstandungen, bei denen es sich nicht um die Geltendmachung eines Mistrades handelt, muss der Kunde unverzüglich und in jeden Fall spätestens bis zum Ende des auf den Zugang der Ausführungsanzeige folgenden Bankarbeitstages geltend machen. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Ausführungsanzeige als vom Kunden genehmigt.
12. **Ablehnung von Aufträgen:** Gemäß Vereinbarung zwischen Kunden und Baader hat sich Baader das Recht zur Ablehnung von Aufträgen vorbehalten, insbesondere bei Ausfall oder Unterbrechung der Handelsmöglichkeit bei einem oder mehreren Handelsplätzen oder im Falle von Wartungsarbeiten bei Baader oder eines für die Ausführung von Aufträgen erforderlichen Kooperationspartners (insbesondere Tangany). Auch im Falle von Wartungsarbeiten bei TP behält sich TP eine Unterbrechung der Handelsmöglichkeit über TP vor. TP wird den Kunden nach Möglichkeit über Einschränkungen oder die Aussetzung der Handelbarkeit von Kryptowerten vorab informieren. Ferner kann die Verfügbarkeit der Leistungen von TP auch aufgrund einer Störung durch höhere Gewalt, Aufruhr, Krieg, Naturereignisse, Verfügungen von hoher Hand oder durch sonstige nicht von TP zu vertretende Vorkommnisse eingeschränkt sein.
13. **Mistrades:** Auch beim Handel mit Kryptowerten gelten sogenannte Mistraderegulungen, wonach ein Kryptoausführungsgeschäft von Baader, dem Handelsplatz oder auf Verlangen des Kunden storniert werden kann, wenn das Geschäft irrtümlich zu einem Preis abgeschlossen wurde, der erheblich und offenkundig von dem zum Zeitpunkt des Zustandekommens des Geschäfts markgerechten Preis („Referenzpreis“) abweicht. Dies kann insbesondere auf einer technisch begründeten Fehlfunktion des Handelssystems oder einem Bedienungsfehler beruhen. Auf die zwischen Baader und dem Kunden vereinbarte Mistraderegulung wird ausdrücklich verwiesen. Die jeweils aktuell gültige Mistraderegulung kann der Kunde jederzeit bei Baader anfragen oder der Homepage von Baader entnehmen. Storniert Baader oder der Handelsplatz das Kryptoausführungsgeschäft wegen eines Mistrades, ist Baader (über TP) berechtigt das betroffene Geschäft zu stornieren. Der Kunde hat in einem solchen Fall keine Ansprüche gegen TP.
14. **Übertragung von Kryptowerten:** Die Übertragung von Kryptowerten erfolgt ausschließlich über Tangany gemäß den mit Tangany und Baader erfolgten Vereinbarungen.
15. **Risiken beim Handel mit Kryptowerten:** Das Angebot von TP zum Handel von Kryptowerten richtet sich ausschließlich an gut informierte und erfahrene Anleger, die eine hohe Risikobereitschaft mitbringen und finanziell in der Lage sind, Verluste (bis

hin zum Totalverlust) zu tragen. Sofern der Kunde diese Voraussetzungen während des Vertragsverhältnisses nicht mehr erfüllen sollte, ist er verpflichtet, TP unverzüglich darüber in Kenntnis zu setzen. TP hat dem Kunden zusammen mit diesen Vertragsbedingungen die „Risikohinweise über den Handel mit Kryptowerten“ zur Verfügung gestellt, um dem Kunden eine selbständige Anlageentscheidung zu ermöglichen. TP übernimmt für die Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen keine Haftung. Zudem können sich im Zusammenhang mit dem Kryptohandel weitere, nicht von den Risikohinweisen umfasste individuelle Risiken ergeben.

16. **Rückvergütung:** Auf die Kauf- und Verkaufskurse wird seitens des Handelsplatzes auf die Kurse ein Margenaufschlag (Kauf) oder Margenabschlag (Verkauf) vorgenommen (Spread). Baader erhält von dem Handelsplatz für jede Transaktion, die sie über den Handelsplatz ausführt, eine Rückvergütung in Höhe dieses Spreads. Die genaue Rückvergütung weist Baader vorab in dem „Preis- und Leistungsverzeichnis Kryptohandel“ aus. Baader leitet einen Anteil von 50% der Rückvergütung an TP weiter. Der Kunde erklärt sich - abweichend von den andernfalls zur Anwendung gelangenden gesetzlichen Regelungen - damit einverstanden, dass alle diese **Zahlungen endgültig bei TP verbleiben und nicht an den Kunden herauszugeben sind**.
17. **Steuern:** Der Kunde sollte steuerliche Auswirkungen des Erwerbs, Haltens und der Veräußerung bzw. der Rückzahlung eines Kryptowerts mit seinem Steuerberater bzw. der jeweils zuständigen Steuerbehörde klären. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein. Daneben ergeben sich bei ausländischen Kryptowerten ggf. Besonderheiten aus dem lokalen Steuerrecht, dem die Kryptowerte unterliegen. TP ist nicht für die Abführung von Steuern im Hinblick auf Kryptowerte verantwortlich. Der Kunde muss sich eigenständig steuerlichen Rat einholen und selbstständig für die ordnungsgemäße Abfuhr von Steuern sorgen.
18. **Haftung von TP:** TP übernimmt keine Haftung für die von dem jeweiligen Handelsplatz (über Baader) übermittelten Kurse und Marktdaten sowie für die von Tangany übermittelten Kryptowert-Bestände aus der Sub- Wallet des Kunden. TP haftet nicht für Verluste von Kryptowerten, die sie nicht zu vertreten hat. Insbesondere haftet sie nicht für Verluste oder sonstige Beeinträchtigungen von Kryptowerten, die durch Tangany, den Handelsplatz oder durch die Verwendung falscher oder manipulierter Wallet-Adressen durch Dritte entstehen. Im Falle von Störungen bei der Abwicklungen von Aufträgen zum Kauf oder Verkauf von Kryptowerten sowie bei Beeinträchtigungen der üblichen Gebrauchsfähigkeit von Kryptowerten, die TP nicht zu vertreten hat, insbesondere wenn einer der Kooperationspartner die Annahme oder Lieferung, die Verwahrung oder anderweitige Verarbeitung eines bestimmten Kryptowerts bzw. eines einzelnen Token ablehnt, z.B. weil dieser inkriminiert ist oder weil sich nach der Abwicklung des Geschäfts herausstellt, dass der Token inkriminiert ist, ist TP nicht zur Erstattung des Werts, der Rückzahlung des Kaufpreises oder sonstigen Entgelts verpflichtet. TP haftet bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus diesen Vertragsbedingungen nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die Haftungsbeschränkung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit seitens TP gilt nicht, soweit TP zwingend haftet, z.B. in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit vorliegen oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird.
19. **Datenübermittlung:** TP wird Tangany und Baader Informationen über den Kunden zur Verfügung stellen, soweit dies in Erfüllung der vertraglichen Pflichten aus diesen Vertragsbedingungen erforderlich ist, sowie soweit dies erforderlich ist, damit Tangany und Baader ihren jeweiligen vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden im Zusammenhang mit Geschäften in Kryptowerten nachkommen können. Der Kunde entbindet TP gegenüber den vorstehend genannten Empfängern insoweit von deren Verschwiegenheitsverpflichtungen.